

Auftraggeber Keskin Tuning Europa GmbH
Carl-Benzstraße 22-24
67227 Frankenthal
QM-NR. 49020390809

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell KT17
Typ KT17-10022
Radgröße 10 J x 22 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
Q7	KT17-10022-Q7 / Ø66,6 x Ø57,1	5/112/57,1	20	950	2260	8/2016
DB	KT17-10022-DB / Ø66,6 x Ø57,1	5/112/57,1	50	950	2260	8/2016
Q7	KT17-10022-Q7 / ohne Ring	5/112/66,6	20	950	2260	8/2016
DB	KT17-10022-DB / ohne Ring	5/112/66,6	50	950	2260	8/2016
W5	KT17-10022-W5 / ohne Ring	5/120/72,6	40	950	2260	8/2016
X9	KT17-10022-X9 / Ø74,1 x Ø72,6	5/120/72,6	40	950	2260	8/2016
X9	KT17-10022-X9 / ohne Ring	5/120/74,1	40	950	2260	8/2016
PO	KT17-10022-PO / ohne Ring	5/130/71,5	50	950	2260	8/2016

Kennzeichnung

Herstellerzeichen KESKIN GERMANY
Radtyp und Ausführung KT17-10022 (s.o.)
Radgröße 10Jx22H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen JF
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112/66,3	20	950	2260
5/112/66,6	50	950	2260
5/120/74,1	40	950	2260
5/130/71,5	50	950	2260

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112/66,6	255/35R22	20	950
5/112/66,6	255/35R22	50	950
5/120/74,1	255/35R22	40	950
5/130/71,5	255/35R22	50	950

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112/66,6	325/55R22	50	950
5/130/71,5	325/55R22	50	950

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 112/5-ET50-DB betrug 20,16 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurden durch den TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam und dem Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim, ab November 2016 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderräder sind ww. lackiert oder glanzgedreht.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	29.12.2016
Radzeichnung	KT17 10022	25.01.2016

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typrüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typrüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 10. Juli 2017



Messemer

00274836.DOC